



Firmenpool Ukraine

***Markterschließungskonzept für
mittelständische Unternehmen***

**seit 1994 für
deutsche Unternehmen
in der Ukraine aktiv**

Ein Projekt der O.L.T. Consult GmbH



Firmenpool Ukraine

Der ukrainische Markt: Wo liegen Chancen für deutsche Unternehmen?

Die Ukraine ist neben der Russischen Föderation der wohl wichtigste Nachfolgestaat der früheren Sowjetunion. Mit einer Fläche von 604.000 qkm und 46 Millionen Einwohnern zählt die Ukraine zu den größten Staaten Europas überhaupt. Ihre zentrale Rolle in Osteuropa wird durch eine gemeinsame Grenze mit sieben anderen mittel- und osteuropäischen Staaten unterstrichen. Seit dem 1. Mai 2004 ist sie einer der Ostanrainer-Staaten der Europäischen Union.

Die Ukraine ist reich an fruchtbaren Böden und natürlichen Rohstoffen. Hierdurch entwickelte sich eine bedeutende Agrarwirtschaft und Bergbauindustrie. Weitere wichtige Industriebereiche sind die Eisen- und Stahlindustrie, die Maschinenbauindustrie, die Leichtindustrie sowie die Nahrungsmittelindustrie. Die Überalterung vieler Industrieanlagen und ihre hohe Energieintensität haben einen großen Modernisierungsbedarf zur Folge. Ein ähnlich großer Erneuerungsbedarf besteht auch im gesamten Energiesektor und in der Landwirtschaft.

Die gute wirtschaftliche Entwicklung des Landes zwischen 2000 und 2008 gab zusätzliche positive Impulse und vielfältige Ansatzpunkte für ein wirtschaftliches Engagement, doch ist die Ukraine kein leichter Wirtschaftspartner. Die anhaltenden politischen Querelen und die daraus resultierende schleppende Umsetzung grundlegender Reformen, die schwer kalkulierbare Finanz- und Steuerpolitik und die allgemeine Finanzschwäche vieler ukrainischer Unternehmen sind erhebliche Bremssteine, die teilweise auch aus anderen osteuropäischen Staaten bekannt sind. Genau hierin liegt jedoch der Ansatzpunkt des Firmenpools Ukraine. Seine fast 20-jährige Geschichte zeigt, dass auch unter schwierigen Bedingungen Erfolge zu erzielen sind.

Erschließung des ukrainischen Marktes mit Hilfe des Firmenpools

I. Zielsetzung

Der Grundgedanke des Firmenpools Ukraine ist es, vor allem mittelständischen Unternehmen eine gemeinsame Anlaufstelle auf diesem Markt anzubieten, die für sie den Geschäftsaufbau übernimmt. Da sich die Unternehmen die Kosten dieses Gemeinschaftsbüros teilen, sinken die Kosten für einen Markteinstieg gegenüber einem isolierten Vorgehen erheblich. Außerdem lassen sich – wo immer möglich – durch ein gemeinsames Vorgehen der Unternehmen auf dem ukrainischen Markt Synergien in der Markterschließung und Marketingvorteile erzielen. Dieses Gemeinschaftsbüro, das ursprünglich als „IHK-Firmenpool Ukraine“ von der IHK Düsseldorf ins Leben gerufen wurde, ist bereits seit Januar 1994 in Kiew aktiv. Das Projekt wird durch die O.L.T. Consult GmbH unter Leitung von Herrn Ralf Lowack fortgeführt, welcher auch den „IHK-Firmenpool Ukraine“ von 1997 bis 2011 im Auftrag der IHK Düsseldorf geleitet hat.

Die Mitarbeiter und Räumlichkeiten stehen den Firmenpool- Teilnehmern zur Verfügung. Die Dienstleistungen des Firmenpools Ukraine wurden seit 1994 von mehr als 90 Unternehmen in Anspruch genommen.

II. Zusammensetzung des Firmenpools

Der Firmenpool Ukraine steht grundsätzlich allen Unternehmen offen, auch wenn sich im Verlauf der Jahre verschiedene Branchenschwerpunkte herausgebildet haben. Das Dienstleistungsangebot des Firmenpools Ukraine wird hauptsächlich von produzierenden mittelständischen Unternehmen aus dem gesamten Bundesgebiet genutzt.

Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Mitgliedsfirmen begrenzt. Bedarfsweise Erweiterungen sind vorgesehen. Neuaufnahmen in den Firmenpool erfolgen in Abstimmung mit den Firmenpool-Teilnehmern.

III. Organisation

Die Gesamtkoordination des Projektes erfolgt durch die O.L.T. Consult GmbH. Die Firmen- Betreuung in der Ukraine leitet der Firmenpool-Manager, Herr Ralf Lowack.

Für die Arbeiten in der Ukraine steht ein funktionales Büro im Zentrum Kiews zur Verfügung. Es verfügt über qualifizierte Mitarbeiter, die erforderliche Büro- und Kommunikationstechnik sowie geeignete Räumlichkeiten für Büroarbeiten und Geschäftsbesprechungen.

IV. Dienstleistungsangebot

Das Dienstleistungsangebot des Firmenpools Ukraine umfasst den klassischen Full-Service sowie 2 Zusatzangebote:

Leistungspaket Regelangebot

Dieses klassische Firmenpoolpaket bietet umfassende Betreuung und Beratung beim Geschäftsaufbau. Die beteiligten Unternehmen erhalten eine Intensivbetreuung und einen Full-Service mit dem Ziel einer aktiven Markterschließung in der Ukraine.

Vorbereitende und begleitende Tätigkeit in Deutschland

- ⇒ Vorstellung der Arbeitsweise des Firmenpool- Konzeptes
- ⇒ Festlegung der Markterschließungsstrategie und der konkreten Tätigkeit vor Ort
- ⇒ Organisation von regelmäßigen Treffen der Firmenpool- Teilnehmer zum Erfahrungsaustausch unter Anwesenheit des Firmenpool- Managers
- ⇒ Individuelle Gespräche mit dem Firmenpool- Manager im zeitlichen Zusammenhang mit den regelmäßigen Mitgliedertreffen (bei Bedarf)

Tätigkeit in der Ukraine

1. Korrespondenz und Übersetzungen

- ⇒ Marktkonforme Geschäftskorrespondenz und Kommunikation vor Ort
- ⇒ Übersetzungen in vertretbarem Umfang kostenlos, umfangreiche Übersetzungen gegen Kostenerstattung

2. Informationsbeschaffung nach Vorgabe durch den jeweiligen Poolteilnehmer über

- ⇒ Marktdaten und statistisches Material
- ⇒ Messen und Ausstellungen
- ⇒ Adressen von Firmen, Behörden und Verbänden
- ⇒ Akquisitionsmöglichkeiten und Anzeigenwerbung

3. Kontaktabahnung und Vorverhandlung

- ⇒ Selektion und Bewertung potentieller Geschäfts- und Ansprechpartner
- ⇒ Kontaktabahnung und Vorgespräche mit potentiellen Geschäftspartnern, Ministerien, Behörden und relevanten Institutionen
- ⇒ Auf Wunsch Besuche bei ukrainischen Firmen und erste Präsentation der deutschen Firmen sowie Erörterung möglicher Kooperationen (gegen Erstattung der Fahrt- und Reisekosten)

4. Vorbereitung und Betreuung von Geschäftsbesuchen

- ⇒ Vereinbarung und Koordinierung von Gesprächsterminen
- ⇒ Hotelbuchungen auf Wunsch
- ⇒ Organisation der Flughafentransfers
- ⇒ Begleitung während der geschäftlichen Termine (gegen Erstattung der Reisekosten)
- ⇒ Dolmetschen und Übersetzen (bei externer Unterstützung gegen Kostenerstattung)
- ⇒ Vermittlung von Mietfahrzeugen (gegen Kostenerstattung)
- ⇒ Hilfestellung bei der Beschaffung von Tickets, Eintrittskarten etc.
- ⇒ Nutzung des Firmenpool- Büros (Anmietung zusätzlicher Räume gegen Kostenerstattung)

5. Regelmäßige Berichterstattung

Zusatzangebot Markterkundung

Unternehmen, welche eine Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen in Richtung Ukraine schaffen möchten, können das Zusatzangebot Markterkundung nutzen. Nach Abstimmung der Aufgabenstellung wird hier zunächst eine Marktrecherche durchgeführt. Auf Grundlage der Marktrecherche wird anschließend eine begrenzte Anzahl potenzieller Geschäftspartner angesprochen und anschließend eine Markterkundungsreise (zusätzliche Option) organisiert.

Vorbereitende Tätigkeit

- ⇒ Vorstellung der Arbeitsweise des Firmenpool-Konzeptes
- ⇒ Abstimmung der Aufgabenstellung

Tätigkeit in der Ukraine

1. Marktrecherche

- ⇒ Informationsbeschaffung aus offenen Quellen und Datenbanken:
 - Allgemeine Wirtschaftsdaten Ukraine
 - Allgemeine Informationen über den Zielmarkt (Marktumfang, Import-/ Exportdaten, Entwicklungstendenzen)
 - Liste der wichtigsten Spieler und Entscheidungsträger auf dem Markt
 - Liste von Fachmessen, Fachzeitschriften und Branchenorganisationen
 - wenn offen zugänglich: Marktpreise
- ⇒ Gespräche mit 2 - 3 Branchenexperten
- ⇒ Zusammenfassender Kurzbericht und Anlagen mit Adresslisten, Webseiten und anderen recherchierten Informationen

2. Kontaktaufnahme zu potenziellen Geschäftspartnern

- ⇒ Versand von Unterlagen an bis zu 10 Kontakte (nach vorheriger Klärung der Ansprechpartner) auf Grundlage der Ergebnisse der Marktrecherche

- ⇒ Telefonisches Erfassen des Interesses zur Fortsetzung des Kontaktes
- ⇒ Kurzbericht zu den Rückmeldungen

3. Zusätzliche Option: Markterkundungsreise

- ⇒ Abstimmung der potenziellen Gesprächspartner für eine Markterkundungsreise (in Abhängigkeit von der geografischen Lage 2 – 4 Termine pro Tag)
- ⇒ Ansprache und Terminvereinbarung
- ⇒ Organisation der Transfers, Buchung/ Kauf von Tickets (Flugzeug, Bahn), Buchung von Fahrzeugen mit Fahrern
- ⇒ Hotelreservierung
- ⇒ Wenn notwendig Buchung von Dolmetschern
- ⇒ Begleitung während der Reise

4. Abstimmung der weiteren Vorgehensweise

- ⇒ Gemeinsame Auswertung der Markterkundungsreise
- ⇒ Entscheidung zur weiteren Vorgehensweise und Firmenpool- Teilnahme

Zusatzangebot Präsenz vor Ort

Für Unternehmen, welche vorhandene Kontakte in der Ukraine – z.B. aus einer Unternehmerreise, einem Messebesuch oder anderen Quellen – mit Vor-Ort-Präsenz weiterbetreuen möchten, ohne den Markt anderweitig aktiv zu bearbeiten. Im Mittelpunkt dieses Leistungspakets steht daher die Vor-Ort-Abwicklung und Betreuung bestehender Kontakte, vor allem mit Blick auf die notwendige Korrespondenz und Kommunikation.

Dieses Angebot eignet sich auch für Unternehmen, welche für einen bestimmten Zeitraum am ukrainischen Markt weiter präsent sein wollen, ohne große Aktivitäten zu entfalten.

Vorbereitende und begleitende Tätigkeit in Deutschland

- ⇒ Vorstellung der Arbeitsweise des Firmenpools
- ⇒ Abstimmung der Unternehmensziele und der konkreten Tätigkeit vor Ort

Tätigkeit in der Ukraine

- ⇒ Gewährleistung eines ständigen Ansprechpartners vor Ort
- ⇒ Marktkonforme Geschäftskorrespondenz und Kommunikation vor Ort
- ⇒ Übersetzungen in vertretbarem Umfang kostenlos, umfangreiche Übersetzungen oder Dolmetschern bei Geschäftsbesuchen gegen Kostenerstattung
- ⇒ Unterstützung bei der Vorbereitung von Geschäftsreisen (Gesprächstermine, Hotelbuchung, Mietwagen etc.)
- ⇒ Mitnutzung der vorhandenen Infrastruktur des Firmenpool-Büros (Büroausstattung, Telefon, Fax, Kopierer etc.)

V. Dauer und Kosten der Beteiligung

Die Finanzierung erfolgt durch kostendeckend kalkulierte Jahresbeiträge der Poolmitglieder. Bei 12 Unternehmen beträgt die jährliche Pauschale € 9.600 zzgl. MwSt. Bei weniger als 12 Poolteilnehmern können sich die Jahresbeiträge entsprechend erhöhen.

Die Teilnahme am Firmenpool Ukraine kann erstmals nach Ablauf eines Jahres mit einer dreimonatigen Frist gekündigt werden. Danach kann jeweils mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende gekündigt werden.

Für das Zusatzangebot Markterkundung werden € 3.800 zzgl. MwSt. in Rechnung gestellt. Die Markterkundungsreise wird nach Aufwand auf der Basis von Tagewerken zzgl. Reisekosten abgerechnet. Das Angebot ist auf einen Zeitraum von 3 Monaten angelegt. Bei anschließender Beteiligung am Firmenpool verkürzt sich die Mindestteilnahmedauer am Firmenpool auf 9 Monate.

Für das Zusatzangebot Präsenz vor Ort werden € 3.000 zzgl. MwSt. pro Halbjahr in Rechnung gestellt. Die Teilnahme an diesem Zusatzangebot kann erstmals nach Ablauf von 6 Monaten mit einer dreimonatigen Frist gekündigt werden. Danach kann jeweils mit einer Frist von drei Monaten zum Quartalsende gekündigt werden.

VI. Ansprechpartner

Ralf Lowack
O.L.T. Consult GmbH
Immermannstraße 13
40210 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 9350 710
Fax +49 (0) 211 9350 711
E-Mail r.lowack@olt-consult.com

www.olt-consult.com

www.firmenpool.kiev.ua

Der IHK-Firmenpool Ukraine in Kiew: 15 Jahre Unterstützung für deutsche Unternehmen auf einem schwierigen Markt

Ralf Lowack, Leiter des IHK-Firmenpools Ukraine

Im Jahr 2009 jährt sich zum 15. Mal die Gründung des IHK-Firmenpools Ukraine, eines Projektes der Industrie- und Handelskammer zu Düsseldorf zur Betreuung mittelständischer deutscher Unternehmen beim Geschäftsaufbau in der Ukraine. Ein guter Anlass, Resümee zu ziehen.

Seit der Unabhängigkeit der Ukraine im Jahr 1991 stellt das Land großes Interesse für deutsche Unternehmen dar: Der Binnenmarkt mit einer Bevölkerung von 46 Mio. Einwohnern und einem hohen Modernisierungsbedarf in allen Industriezweigen ist dabei ein ebenso wichtiges Motiv wie das Potenzial des Landes als Produktionsstandort vor den Toren der EU mit einer günstigen Kostenstruktur und gut ausgebildeten Fachkräften. Die anhaltend gute wirtschaftliche Entwicklung des Landes zwischen 2000 und 2008 gab zusätzliche positive Impulse und vielfältige Ansatzpunkte für ein wirtschaftliches Engagement, doch ist die Ukraine kein leichter Wirtschaftspartner. Die anhaltenden politischen Querelen und die daraus resultierende schleppende Umsetzung grundlegender Reformen, die schwer kalkulierbare Finanz- und Steuerpolitik und die allgemeine Finanzschwäche vieler ukrainischer Unternehmen sind erhebliche Bremssteine, die teilweise auch aus anderen osteuropäischen Staaten bekannt sind. Hinzu kommen seit Ende 2008 die Auswirkungen der internationalen Finanzkrise, welche das Land zusammen mit den hausgemachten Problemen der Ukraine doppelt treffen.

Um deutsche Unternehmen bei der erfolgreichen Umsetzung von Projekten in diesem schwierigen Umfeld aktiv zu unterstützen, wurde deshalb bereits 1994 der IHK-Firmenpool Ukraine mit Büro in Kiew gegründet. Die Grundidee ist bestechend einfach: Statt die ersten Schritte zur Markterkundung, zum Aufbau einer eigenen Vertretung oder eines Produktionsstandortes von Deutschland aus im Alleingang und mit entsprechendem Personal- und Kostenaufwand zu unternehmen, können sich Unternehmen dem IHK-Firmenpool anschließen. Die landes- und marktkundigen Mitarbeiter vor Ort übernehmen die Informationsbeschaffung, die Identifizierung neuer und die Betreuung bereits bestehender Geschäftspartner sowie die Suche nach Handelsvertretern, potenziellen Produktionspartnern und Fertigungsstandorten. Geschäftsreisen und Messeteilnahmen werden durch das IHK-Firmenpool- Team koordiniert und betreut und die Projekte der teilnehmenden deutschen Unternehmen in allen Phasen beratend begleitet. Neue Handelsvertreter können während eines Übergangszeitraums an einem Arbeitsplatz im IHK-Firmenpool- Büro eingearbeitet werden. Nach erfolgreicher Umsetzung der gestellten Aufgaben und Ziele verlassen die Unternehmen den IHK-Firmenpool und setzen die Arbeit im ukrainischen Markt selbständig fort.

Der Leistungsumfang des IHK-Firmenpools hat sich mit der Entwicklung der ukrainischen Wirtschaft und den sich ändernden Anforderungen der beteiligten deutschen Unternehmen weiterentwickelt. Interessierte Unternehmen können aktuell aus 3 Leistungspaketen auswählen, welche in der Umsetzung differenziert auf die individuelle Aufgabenstellung zugeschnitten werden.

Die Vorteile liegen auf der Hand: Die deutschen Unternehmen sind vom ersten Tag an über das Büro des IHK-Firmenpools in der Ukraine vertreten und für potenzielle Geschäftspartner in deren Sprache ansprechbar. Die Bearbeitung des Marktes direkt aus der Ukraine und die Betreuung durch das erfahrene IHK-Firmenpool-Team gewährleisten eine effektivere Marktbearbeitung und einen engeren Kontakt zu den ukrainischen Ansprechpartnern. Die Zusammenarbeit mit anderen deutschen Unternehmen fördert den Erfahrungsaustausch und oftmals Synergien in der Marktbearbeitung. Die gemeinsame Nutzung der Ressourcen und der Infrastruktur des Kiewer Büros sowie das vorhandene Landes- und Markt- Know-how führen zu einer Verringerung der Anlaufkosten und Risiken beim Geschäftsaufbau. Und schließlich sichert das neutrale Management durch die IHK eine höhere Akzeptanz im Gastland. Vom Erfolg der IHK-Firmenpool- Idee zeugen mehr als 80 betreute deutsche Unternehmen, von denen die meisten mit Unterstützung des IHK-Firmenpool- Teams dauerhafte Geschäftsbeziehungen zu Vertriebspartnern und Endkunden aufbauen und regelmäßige Umsätze erzielen konnten. Eine Reihe dieser Unternehmen hat mit Unterstützung des IHK-Firmenpools eigene ukrainische Handelsvertreter gefunden und eingearbeitet. Mehrere IHK-Firmenpool- Teilnehmer

wurden bei Gründung und Aufbau von Tochter- und Gemeinschaftsunternehmen, teilweise mit Produktion, beraten und betreut. Aktuell beteiligen sich 10 Unternehmen am IHK-Firmenpool Ukraine.

Einige Beispiele:

Die sprichwörtliche Nadel im Heuhaufen in Form eines ukrainischen Generalimporteurs für Räder und Rollen suchte das Bielefelder Familienunternehmen Räder Torwegge. Eine besondere Herausforderung stellten die „weichen“ Suchkriterien dar, da das deutsche Traditionsunternehmen Wert auf ein harmonisches Miteinander und die entsprechende Unternehmensphilosophie des potenziellen Partners legte. Zum Erfolg führte eine sehr breit angelegte Suche. Gefunden wurde ein kleiner regionaler Familienbetrieb in der zweiten Handelsebene. Dieser erkannte die Chance, entwickelte sich mit viel Energie und Motivation zum Generalimporteur und baute in der Folge ein landesweites Vertriebsnetz auf.

Trotz Verkaufsstart im schwierigen Krisenjahr 1998 konnte die Unternehmensgruppe Feidal Coatings aus Duisburg mit einem ukrainischen Importeur gute Vertriebsserfolge und stetig wachsende Umsätze erzielen. Ausdauer und der Aufbau eines Vertrauensverhältnisses zum ukrainischen Partner führten in der Folge zur Gründung eines gemeinsamen Produktionsunternehmens. Die ständige Präsenz und enge Betreuung des ukrainischen Partners durch den IHK-Firmenpool spielte hierbei eine wichtige Rolle. Der Aufbau guter menschlicher Kontakte entspricht der ukrainischen Geschäftsmentalität, und der persönliche Draht kann bei auftretenden Problemen als Frühwarnsystem dienen.

Auch Investitionsgüter haben einen wachsenden Markt in der Ukraine. So gelang es der Firma Chr. Pfeiffer Maschinenfabrik aus Beckum nach Kontakten, die sich teilweise über einen Zeitraum von mehreren Jahren entwickelt hatten und durch das IHK-Firmenpool- Büro betreut wurden, mehrere Anlagen zur Modernisierung ukrainischer Zementwerke zu liefern. Gute Referenzen, ständige Präsenz, Flexibilität und nicht zuletzt auch Ausdauer waren hier ausschlaggebende Faktoren für die erzielten Erfolge.

Zunehmend wird die Ukraine als Produktionsstandort entdeckt, dieser Trend spiegelt sich auch in der Zusammensetzung des IHK-Firmenpools wieder. Das Unternehmen AB Elektronik aus Werne, Automobilzulieferer im Bereich Elektromechanik, konnte gute Erfahrungen mit der Lohnveredelung bei einem Kiewer Unternehmen sammeln. Als besonders positiv werden die ukrainischen Fachkräfte eingeschätzt, die nach kurzer Einarbeitungszeit in Deutschland sehr gute Ergebnisse erreichten. Ein Schlüssel zum Erfolg war der Know-how- Transfer zum ukrainischen Partner in verschiedensten Ebenen, bis hin zu betriebswirtschaftlichen Fragen. Aber auch weiche Faktoren, wie die Toleranz anderer Mentalitäten und Geschäftskulturen, spielen bei einer so engen Zusammenarbeit eine wichtige Rolle.

Die aktuelle Wirtschaftskrise und der damit verbundene Rückgang der Kaufkraft wirken sich in vielen Bereichen erschwerend auf den Markteintritt aus. Darüber hinaus müssen Risiken, welche in den Jahren des starken Wirtschaftswachstums teilweise in den Hintergrund getreten sind, jetzt neu bewertet werden. Einige Unternehmen richten sich auf ein „Überwintern“ ein, der IHK-Firmenpool kommt diesem Bedarf mit einem speziellen Leistungspaket entgegen, welches eine kostengünstige Präsenz vor Ort gewährleistet.

Die geänderten Rahmenbedingungen bieten aber auch neue Ansatzpunkte und Chancen. Im Zusammenhang mit den steigenden Gaspreisen bekommt die Modernisierung des gesamten Energiesektors und des Steinkohlebergbaus eine neue Bedeutung. Die Regierung hat in 2009 mit einer Reihe von Initiativen die breitere Nutzung alternativer Energien vorbereitet um eine höhere Unabhängigkeit von ausländischem Gas zu erreichen. Modernisierungen zur Energieeinsparung sind für eine Reihe ukrainischer Industriebetriebe überlebensnotwendig geworden. Die marode Kommunalwirtschaft steht vor einem grundlegenden Wandel, an welchem die ersten ausländischen Investoren und Betreiber bereits heute teilhaben. Auch die Vorbereitung auf die Fußball- Europameisterschaft 2012 bietet Geschäftschancen. Potenziellen Investoren kommt entgegen, dass die Wirtschaftskrise im Immobilienbereich und in der Landwirtschaft, aber auch bei wichtigen Kostenfaktoren zu einer Normalisierung des Preisniveaus geführt hat.

Für deutsches Know-how und deutsche Produkte, die in der Ukraine einen ausgezeichneten Ruf haben, besteht also trotz Krise eine Vielzahl von Ansatzpunkten. Der IHK-Firmenpool Ukraine ist ein geeignetes Sprungbrett für Unternehmen, welche sich dieses Land jetzt erschließen wollen.

Rückantwort

Per FAX (0211) 9350 711

**Firmenpool Ukraine
-Teilnahmeinteresse-**

An die
O.L.T. Consult GmbH
Immermannstraße 13
40210 Düsseldorf

Tel. 0211 9350 710 / E-Mail: r.lowack@olt-consult.com

Firmenname:	
Anschrift:	
Tätigkeitsbereichs des Unternehmens:	
Beschäftigte:	Vorjahresumsatz:
Unternehmensziel in der Ukraine:	
Kontakte in der Region: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, und zwar	
Interesse an einer Firmenpool- Teilnahme: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
Interesse am Zusatzangebot Markterkundung: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
Interesse am Zusatzangebot Präsenz vor Ort: <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
Gewünschter Eintrittszeitpunkt:	
Besondere Wünsche:	
Ansprechpartner:	
Telefon:	Fax:
E-Mail:	